Sich vernetzen – Austausch – Reflexion

Überwindung von Distanzen mit digitaler Vermittlung

www.youpedia.de

Verstärkter Austausch auf europäischer Ebene hinsichtlich digitaler / analoger / hybrider Vermittlungsformate

Beide Kategorien: Offen/Geschlossen mitdenken müssen

Kulturelle Bildung im Ausnahmezustand:
Was ist Ihre derzeit größte Herausforderung?

Kosten von Bildrechten

analoge formate Corona-bedingt anpassen: große organisatorische und finanzielle Herausforderung

Wie hält man TN "bei der Stange" bei digitalen Formaten

Fehlende Rahmenbedingungen für dauerhafte Angebote der KuBi im ländlichen Raum

Zugangs-beschränkung zu Ausstellungsräumen

Flexible Lösungen fi geförderte Projekte entwickeln

teure Bildreche

digitale und technische Ausstattung fehlt

Zeit neue Konzepte für verschieden Szenarien zu entwickeln

Situation der Freien Mitarbeiter*innen

Reichweite bestehender digitaler Kanäle ?!

Möglichkeit, sich zu begegnen

Personal und Struktur fehlt?

Umgang mit freien Vermittlerinnen

Publikum begegnen

Transfer in digitale Formen

Bedarf nach Schulungen

personelle Kapazitäten

technische Schwierigkeiten bei digitalen Formaten

freiberufliche Guides haben kein Einkommen

Einbeziehung der Zielgruppen in die Entwicklung neuer nachhaltiger Formate

Masken- und Abstandspflicht schafft auch emotionale Distanz

ausfallende Seminare, Veranstaltungen

wie kann man Angebote, die an den historischen Ort gebunden sind, ins Digitale übertragen?

digitale Formate inklusiv gestalten

GM –Generationen im Museum –Home
GM ist ein unkompliziertes Angebot für Menschen, die gerne gemeinsam ins Museum gehen und den Austausch über Kultur schätzen. GM bietet einen einfachen Rahmen dafür, auch in Zeiten von Corona. Im Zentrum steht der Austausch auf Augenhöhe.

Erfahrung mit Digitalem fehlt

wie kann man hohe Qualität bei digitalen Formaten gewährleisten?

www.Generationen-im-Museum.ch

Macht und Kommunikation

wie kommt man unter diesen Vorzeichen an ein diverses Publikum heran?

Kunsthalle Emden als Vorbild für Experimentierräume

Projekt: Cinema en Curs www.cinemanencurs.org, Trägerverein kijufi e.V.

BKM: Stärkung der Interessenvertretung (Deutscher Kulturrat, Museumsbund, BKJ)

Haben Sie auf Grund der Coronavirus-Pandemie ein neues Bildungsangebot entwickelt, von dem Sie uns berichten möchten?

Chance der Hybridmodelle analog/digital

Netzwerk Berlinweit zu Antisemitismus

Versand von Corona-Newsletter

Bildungsangebot zu Verschwörungs-erzählungen

Anpassung bestehender analoger Formate / Entwicklung von Formaten für den Außenraum

Vortragsreihen, Diskurse digital: Vorteil: "Netflix-Prinzip" selbst auswählen, wann ich Vorträge anschaue

Mit digitalen Formaten andere Personenkreise ansprechen

Eigene Weiterbildung in Digitalisierung

Digitale Formate tragen zu Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei

Voneinander lernen/echter Dialog/Zuhören

"Nacht der Hausmusik" in der Deutschen Nationalbibliothek wird gestreamt

Digitale Formate: vor Corona schon für internationale Vernetzung gut

Welche Fragen möchten Sie dem Netzwerk stellen?

Gibt es gemeinsame digitale Plattformen? (Bsp. dt. digitale Bibliothek o.ä.)

Wie nachhaltige digitale Formate schaffen?

wir brauchen einen Austausch darüber, was digitale Vermittlung ausmacht, welche Kriterien gelten sollten: Kunst wird ja nicht zugänglicher, nur weil sie digital präsentiert wird.

Mut zum Experimentieren und Ausprobieren, Vermittlung war vor Corona überwiegend analog, kann so nicht mehr umgesetzt werden, es müssen neue Formate entwickelt und ausprobiert werden

Wie messen wir Erfolg von digitalen Formaten?

Wie kann Interaktivität bei digitalen Formaten gewährleistet werden

Wie kann ein zielgruppenspezifischer und aktiver Austausch – als Format der Teilhabe oder als künstlerisch-vermittelnde Praxis – in den digitalen Raum überführt oder im digitalen Raum erweitert werden, um neue Zugänge zu künstlerischen Produktionen sowie vielfältige Formen der Beteiligung zu eröffnen?

welche neuen Chancen ergeben sich auch durch digitale Formate?

Können wir uns weg von der Projekttitis bewegen, um mehr Nachhaltigkeit zu schaffen und langfristig planen zu können?

Ist die Situation von Freiberufler*innen überhaupt so noch haltbar, und was können wir –auch in Allianzen für sie tun?

Wie kann im Digitalen der Persönlichkeitsschutz von Vermittler*innen gewahrt werden? Bsp: Ein Versprecher in der analogen Vermittlung ist kein Problem und wird gleich ausgebügelt; ein digitales Angebot wurde evtl. entgegen der Absprache aufgezeichnet und ein blöder Versprecher ist plötzlich online ...

Gibt es institutions-übergreifende Kooperationen?

der Kontakt mit Schulen wird ggf einfacher und kann regelmäßiger stattfinden? (sofern die schulen über digitale technik verfügen)